

Ullersdorfer Platz

Stadtbezirksbeiratssitzung Loschwitz
am 6. Februar 2019



Einführung

Ergebnis der Bürgerinformation am 26. Oktober 2017:

- „Eine sichere und funktionale Verkehrslösung am Ullersdorfer Platz bedingt ein Planverfahren und ist nur langfristig umsetzbar.“
- „Es sind kurzfristige Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Platzbereich und zur Steigerung der Attraktivität der Haltestellenbereiche zu prüfen.“

Inhalt

- Maßnahmen DVB AG (Gleisschleife)
- Verkehrstechnische Untersuchung (Ullersdorfer Platz)
- Städtebaulich-hochbauliche Studie (Ullersdorfer Platz)

Maßnahmen DVB AG

Maßnahmen DVB AG



- Verbesserung der Aufenthaltsqualität und Fahrgastinformation
 - Neuorganisation der Bussteige für kürzere Umsteigewege
 - Einordnung zusätzlicher Fahrgastunterstände und dynamischer Informationsstelen
 - Umnutzung der Betonwartehalle als Fahrradabstellanlage

Verkehrstechnische Untersuchung

Verkehrstechnische Untersuchung

- Die verkehrstechnische Untersuchung (VTU) ist ein anerkanntes und standardisiertes Verfahren in der Verkehrsplanung
- Sie ermöglicht eine Bewertung der Leistungsfähigkeit unter Berücksichtigung relevanter Rahmenbedingungen (z. B. Verkehrsorganisation/-steuerung, Bevölkerungsentwicklung, etc.)
- Eine Simulation ermöglicht die Berücksichtigung dynamischer Einflüsse (z. B. durch unterschiedliche Früh- und Spätspitzen, ÖPNV-Beeinflussung, etc.)

Verkehrstechnische Untersuchung

Untersuchungsvarianten

- Einordnung einer dritten Fußgänger-LSA im Platzbereich
 - Vollsignalisierung Ullersdorfer Platz
- In beiden Szenarien wurden Bestandsmaßnahmen untersucht, also die bestehende Verkehrsbelegung, -organisation und Knotenpunktgeometrie hinterlegt.

Verkehrstechnische Untersuchung

Ausgangssituation

- Der Ullersdorfer Platz ist ein hochbelasteter Knotenpunkt im Hauptstraßennetz in verkehrstechnischer Abhängigkeit mit der Einmündung Grundstraße
- Verkehrstechnischer Sicherungsbedarf der Ein- und Ausfahrten für den Straßenbahn- und Busverkehr vom Platzbereich
- Im Bestand zwei Fußgänger-LSA zur gesicherten Querung der zwischen Haltestellen- und Platzbereich (z. B. Ortsteilzentrum, Gymnasium) und Haltelichtanlagen zur ÖPNV-Bevorrechtigung

Verkehrstechnische Untersuchung

Einordnung einer dritten Fußgänger-LSA

Verkehrstechnische Untersuchung

Einordnung einer dritten Fußgänger-LSA

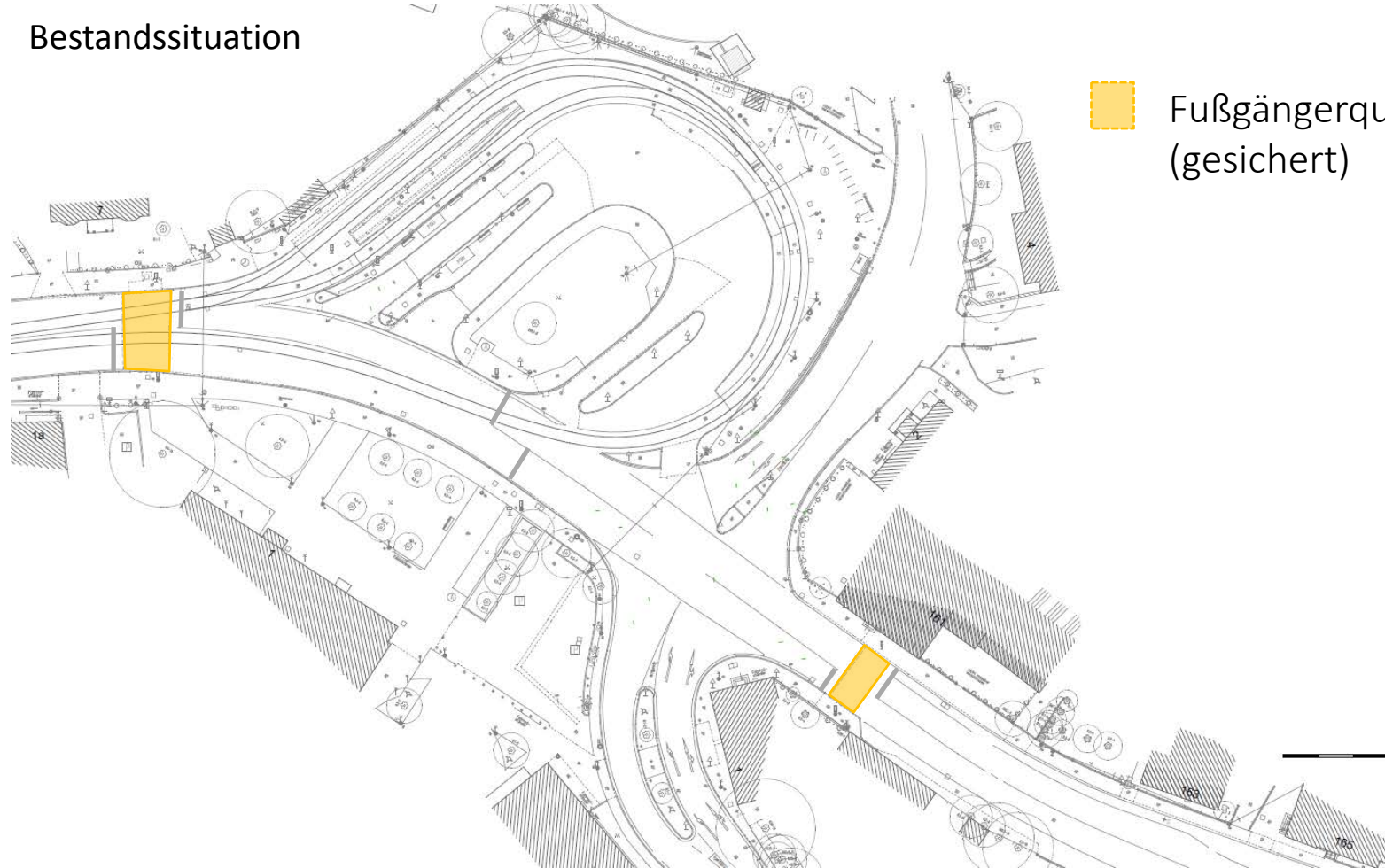
- Haltequerschnitt verkehrsrechtlich nicht anordenbar
(Einfahrt der Straßenbahn in Platzbereich gegen Grün)
- Verkehrstechnische Sicherung der Fußgängerquerung bedingt ein Anhalten der Verkehrsströme in der Bautzner Landstraße, Quohrener Straße und Ullersdorfer Straße und damit faktisch eine Vollsignalisierung des Ullersdorfer Platzes
- Keine erkennbare Verbesserung der Verkehrssicherheit
(Unfälle im Längsverkehr sowie beim Einbiegen/Kreuzen)

Verkehrstechnische Untersuchung

Vollsignalisierung Ullersdorfer Platz

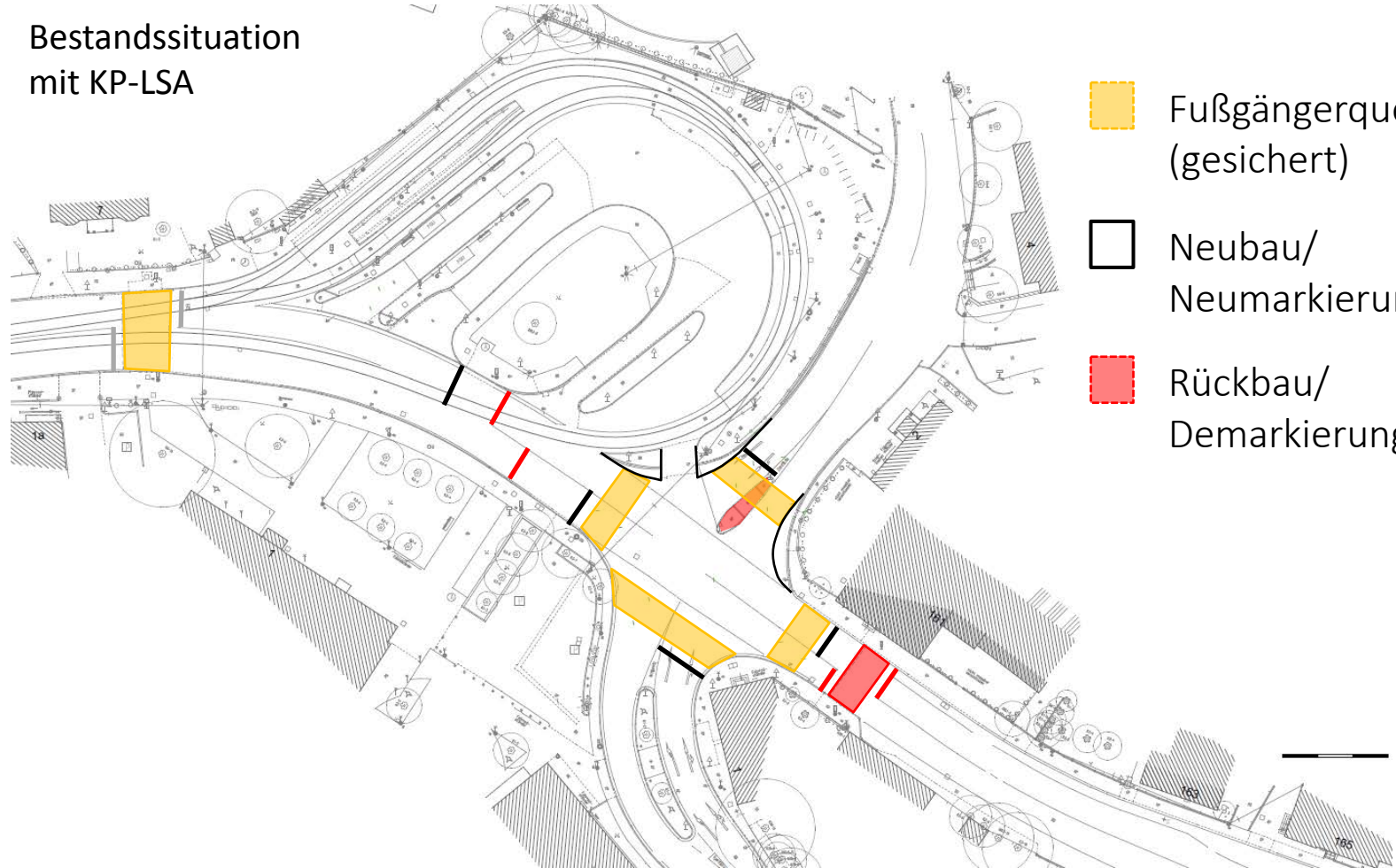
Verkehrstechnische Untersuchung

Bestandssituation



Verkehrstechnische Untersuchung

Bestandssituation
mit KP-LSA



Verkehrstechnische Untersuchung

Vollsignalisierung Ullersdorfer Platz - Frühspitze

Frühspitze (7.00 – 8.00 Uhr)	IST-Zustand			Bestand mit Signalisierung		
	MIV	ÖPNV	Fußg.	MIV	ÖPNV	Fußg.
Ullersdorfer Straße	F	E		F	F	C
Bautzner Landstraße Ost	B	A	C	F	E	C
Quohrener Straße	F	F		F	F	C
Bautzner Landstraße West	B	B	F	D	B	D
Gleisschleife		C			D	

Verkehrstechnische Untersuchung

Vollsignalisierung Ullersdorfer Platz - Spätspitze

Spätspitze (16.00 – 17.00 Uhr)	IST-Zustand			Bestand mit Signalisierung		
	MIV	ÖPNV	Fußg.	MIV	ÖPNV	Fußg.
Ullersdorfer Straße	B	B		F	F	B
Bautzner Landstraße Ost	A	A	C	D	C	D
Quohrener Straße	D	C		F	E	B
Bautzner Landstraße West	B	B	E	F	E	D
Gleisschleife		C			D	

Verkehrstechnische Untersuchung

Vollsignalisierung Ullersdorfer Platz

- Eine Bestandssignalisierung des Ullersdorfer Platzes ist sowohl in der Früh- als auch in der Spätspitzenstunde nicht leistungsfähig.
- Die Verkehrsqualität führt – insbesondere – zu einer Verschlechterung der Verkehrsqualität für den ÖPNV
 - Ullersdorfer Straße (+775 % mittlere Wartezeit [s])
 - Bautzner Straße Ost (+900 % mittlere Wartezeit [s])
 - Quohrener Straße (+150 % mittlere Wartezeit [s])
 - Bautzner Straße West (+740 % mittlere Wartezeit [s])
 - Gleisschleife (+100 % mittlere Wartezeit [s])

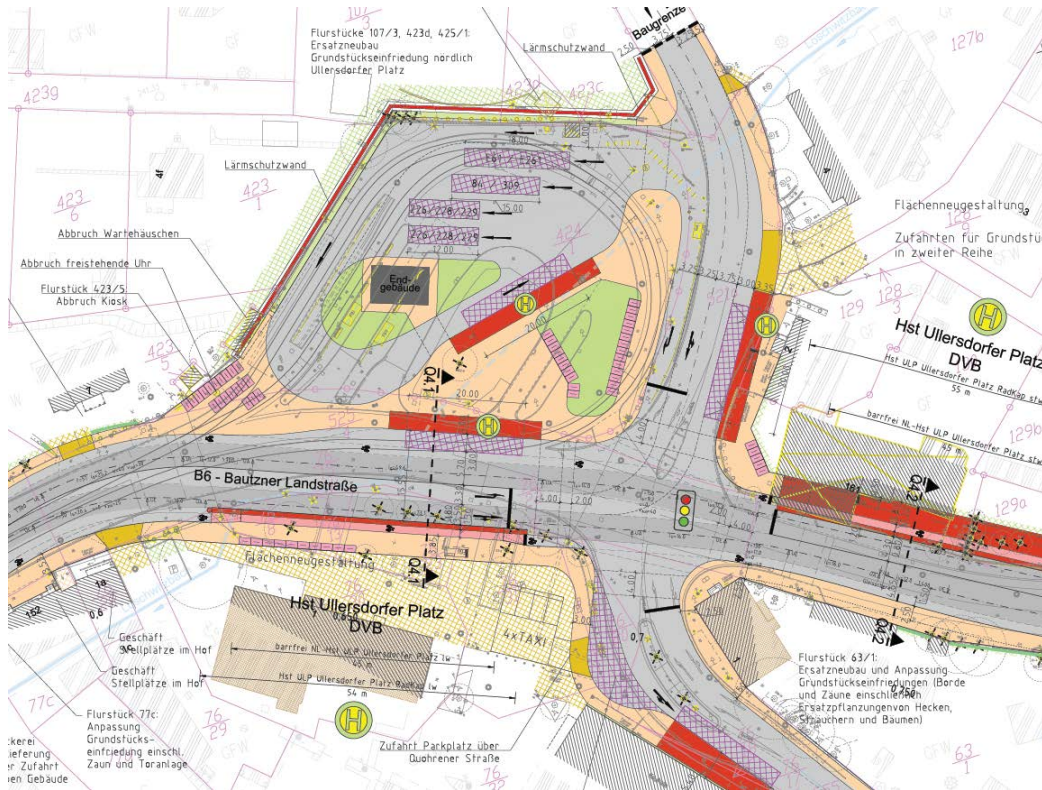
Städtebaulich-hochbauliche Studie

Umgriff städtebaulich-hochbauliche Studie

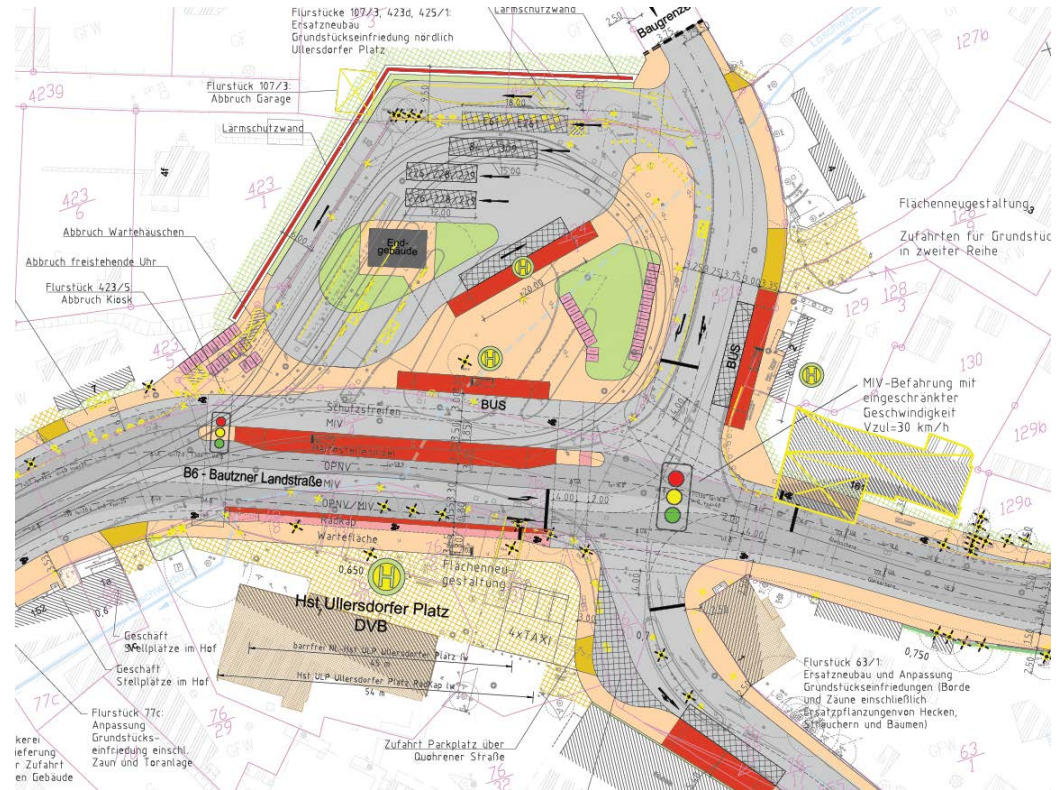
Herausgeber: Stadtplanungsamt, Frau K. Rochor
 Maßstab: 1:1000
 Ausgabe vom: Datumsangabe in der Form 1. Januar 1995
 Nur für den Dienstgebrauch

Der Inhalt dieser Karte ist nicht rechtsverbindlich.
 Verarbeitung unter Verwendung elektronischer Systeme und Verbreitung
 nur mit schriftlicher Genehmigung d. Herausgebers. Die analoge Ver-
 teilung u. Weitergabe für eigene, nicht gewerbliche Zwecke ist gestattet.

Städtebaulich-hochbauliche Studie



Variante B mit Straßenbahnhaltestellen in den Zufahrten



Variante B mit Straßenbahnhaltestellen im Platzbereich